

# Papier bestempeln

Ein kostenloses Mini-Tutorial



Copyright by [PeppAuf.de](http://PeppAuf.de)/[Nähkitz](http://Nähkitz)

Januar 2011

Diese Anleitung darf nicht kopiert, verkauft oder in irgendeiner Form gewerblich genutzt werden.

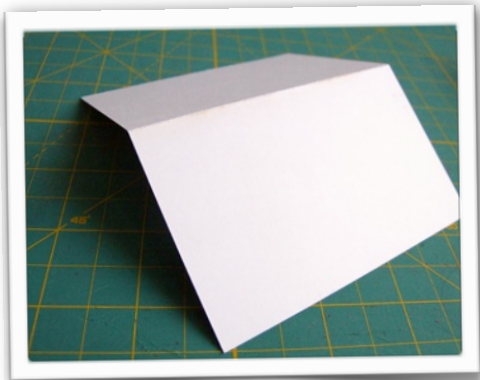
Mit Papier und Stempel lassen sich viele kreative Ideen umsetzen. Die mit [Fuchs Viktor](#) bestempelten Tischkarten dienen in der Anleitung als exemplarisches Beispiel. Die einzelnen Arbeitsschritte lassen sich natürlich auf jedes andere Projekt übertragen. Eurer Fantasie ist keine Grenze gesetzt!

Vielleicht habt ihr ja Lust, eure Werke im [PeppAuf-Kreativblog](#) zu zeigen. Bei Fragen könnt ihr eine mail an [info@peppauf.de](mailto:info@peppauf.de) schreiben.

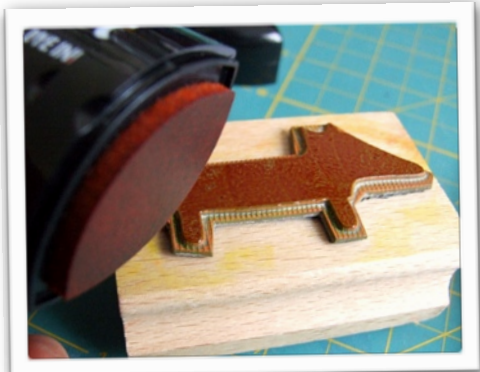
Folgende Materialien und Hilfsmittel werden benötigt:

- Papier (für Tischkarten stärkeres Papier, z.B. Zeichenkarton)
- Stempelmotiv nach Wunsch
- Stempelkissen nach Wunsch (auf Papier können alle Stempelfarben angewendet werden. Eine Auswahl findet ihr [HIER](#).)
- Schere, Cutter, Lineal, Schneidematte oder dicker Karton, Küchen-Schwammtuch, Plastikteller, Stempelreiniger

Allgemein stempelt es sich am besten auf einer glatten festen Unterlage und ausreichend Beleuchtung :-)



Aus dem Zeichenkarton ein Viereck mit den Maßen 11x13 cm zuschneiden. Die längere Seite mittig falten, so dass eine Klappkarte entsteht.



Die flächige Seite vom Doppelstempel mit Stempelfarbe betupfen. Dabei nicht den Stempel auf das Stempelkissen drücken, sondern mit dem Stempelkissen auf den Stempel tupfen.

Ein unregelmässiger Farbauftrag kann dabei einen schönen Effekt erzielen.



Den betupften Stempel mit leichtem Druck auf die Vorderseite der Klappkarte drücken. Dabei darauf achten, dass der Stempel nicht bewegt wird.



Die Fläche ist fertig gestempelt!

Damit mit der restlichen Stempelfarbe nicht geschmiert wird, den Stempel mit [Stempelreiniger](#) saubermachen.

Alternativ kann man sich ein feuchtes Küchen-Schwammtuch auf einem Plastikteller bereitstellen und den Stempel bei Bedarf auf dem Schwamm hin- und herreiben.



Nun die andere Seite des Stempel betupfen. Dazu eine andere Stempelfarbe benutzen.



Jetzt bekommt der Fuchs seine feinen Linien.

Um auf die schon gestempelte Fläche des Fuchses zu treffen, hilft es, wenn man eine Kante des Stempels auf die Unterlage stellt. So lässt es sich besser „zielen“.

Am besten man probiert es vorher auf einem Papierrest aus. Dann hat man etwas Übung.



So sieht Fuchs Viktor fertig gestempelt aus!

Jetzt kann das Kärtchen mit Namen beschriftet werden und den gedeckten Tisch verschönern.

## Gestempelte Beispiele:



Im [PeppAuf-Shop](#) findet ihr eine grosse Auswahl an [Stempeln](#). Schaut vorbei und lasst euch inspirieren!

